

	<p><b>Objekt:</b> Kurzbrief der Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts an Kurt Tucholsky, Berlin 1920</p> <p><b>Museum:</b> Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de</p> <p><b>Sammlung:</b> Sammlung Else Weil</p> <p><b>Inventarnummer:</b> D5-00080 / SC-03251</p>
--	---

## Beschreibung

Kurzbrief an Kurt Tucholsky von der Gerichtsschreiberei des Amtsgerichts, Berlin vom 10. Juni 1920. Es ging um die Namensänderung von Else Weil nach der Eheschließung mit Kurt Tucholsky in: Else Weil-Tucholsky. Es fehlen noch Geburtsurkunde, Heiratsurkunde und sein Einverständnis mit der Namensänderung. "Unterschrift muss polizeilich beglaubigt sein".

## Grunddaten

**Material/Technik:** Papier, Tinte  
**Maße:** A5

## Ereignisse

Empfangen	wann	1920
	wer	Kurt Tucholsky (1890-1935)
	wo	Berlin
Abgeschickt	wann	1920
	wer	Amtsgericht Schöneberg (Berlin)
	wo	Berlin
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Else Weil (1889-1942)
	wo	

## Schlagworte

- Brief
- Hochzeit
- Namensänderung

## Literatur

- Peter Böhlig, Alexandra Brach (2010): Else Weil. Fragmente eines deutsch-jüdischen Lebenswegs. Rheinsberg
- Sunhild Pflug (2008): Dr. med. Else Weil. Berlin